

17.02.2015 – 13:37 Uhr

B-TrunC als ein internationaler Breitband-Trunking-Standard für Schutz der Öffentlichkeit und Katastropheneinsatz anerkannt

China (ots/PRNewswire) -

LTE-basierte Broadband Trunking Communication (B-TrunC) ist als erster chinesischer Standard von der International Telecommunication Union (ITU) als ein internationaler Breitband-Trunking-Standard für die Luftschnittstelle beim Schutz der Öffentlichkeit und Katastropheneinsatz (Public Protection and Disaster Relief, PPDR) anerkannt worden. Er wurde in die neue Version der vom Sektor Radiokommunikation der ITU (ITU-R) Study Group 5 (SG5) auf der 9. Plenarsitzung in Genf in der Schweiz im November 2014 angenommenen Recommendation ITU-R M.2009 aufgenommen und am 3. Februar 2015 publik gemacht.

Der von der chinesischen Normungsorganisation China Communications Standards Association (CCSA) entwickelte und vom chinesischen Ministerium für Industrie und Informationstechnologie genehmigte Standard ist darauf ausgelegt, dem sich abzeichnenden neuen Bedarf durch Video, Bilder und Datenübertragungen in Hochgeschwindigkeit gerecht zu werden. Das traditionelle Schmalband-Trunking kann mit den für die neuen Dienste erforderlichen Bandbreiten nicht länger mithalten.

B-TrunC unterstützt verschiedene Carrier-Frequenzen von 1,4 MHz bis 20 MHz und bietet die Hauptmerkmale von LTE. Dank des neuen Transmissionsmechanismus von One-to-Many (sinngemäß "einer an viele") in seiner Funkschnittstelle kann B-TrunC sowohl One-to-Many-Sprachanrufe als auch One-to-Many-Videoanrufe abwickeln. Erfolgskritische Kommunikation ist entscheidend für schnelle Reaktionszeiten wie bei der Brandbekämpfung oder um Sicherheit und Ordnung im Gemeinwesen, im öffentlichem Gesundheitswesen, nationale Sicherheit und wirtschaftliche Stabilität zu gewährleisten. Der B-TrunC-Standard entstand auf Basis dieser Erkenntnis und dem Verständnis für die Notwendigkeit einer erfolgskritischen Kommunikation bei PPDR-Einsätzen.

Entwicklung und Internationalisierung des B-TrunC-Standards

Die Entwicklung des B-TrunC-Standards zur Unterstützung verschiedener Trunking-Services begann im November 2012 und wurde von der CCSA durchgeführt. Die im Standard definierten Schnittstellen sind zur Abdeckung von sowohl LTE-Träger als auch Service Layers ausgelegt. Er bietet erweitertes Breitband-Trunking für Dienste wie Gruppenanruf Sprache, Gruppenanruf Video, privater Sprachanruf, privater Videoanruf, SDS-Nachricht in Echtzeit, Textnachricht, Freigabe inaktiver Gruppenanruf, dynamische Umschichtung, Remote-Aktivierung und -Deaktivierung von Terminals, erzwungene Freigabe oder Unterbrechung, Wiederherstellung nach Ausfall sowie Erweiterung der Servicesicherheit, Priorisierung und Zuverlässigkeit des Netzwerks.

Die CCSA hat seit November 2013 bei der ITU-R Working Party 5A (WP 5A) einführendes und begleitendes Dokumentationsmaterial zum Stand der Entwicklung des B-TrunC-Standards eingereicht. Huawei war eingeladen, stellvertretend für die CCSA zu sprechen, und hat zusammen mit der chinesischen Delegation daran gearbeitet, den B-TrunC-Standard bei Regierungen und Organisationen in aller Welt bekannt zu machen und zu fördern.

Am 27. Mai 2014 gründete die CCSA die B-TrunC Industrial Alliance, eine Industrieallianz zur Förderung von Internationalisierung und Industrialisierung des LTE-Breitband-Trunking. Huawei wurde durch seine entscheidende Rolle bei der Entwicklung des B-TrunC-Standard als einer der Hauptträger der Allianz ausgewählt.

B-TrunC-Standard treibt Entwicklung in der Breitband-Trunking-Branche voran

Der Standard hat ein solides Fundament für die Bereitstellung von LTE-basierten Breitband-Trunking-Produkten und -Lösungen für branchenübergreifende Bedarfsdeckung geschaffen. Standardisierte Komponenten machen die Interoperabilität von Ausrüstungen und Systemen verschiedener Anbieter möglich und unterstützen zusätzlich die Integration von Lösungen zum Schutz von Unternehmensinvestitionen.

Huawei entwickelt seit 2013 mit dem B-TrunC-Standard kompatible Produkte und Lösungen. Diese Produkte und Lösungen wurden bereits quer durch China bei der lokalen Regierung von Nanjing, der lokalen Regierung von Tianjin und der Polizei von Lijiang sowie in anderen Märkten wie beim National Security Network der Regierung von Ghana und bei der Polizeibehörde von Kenia implementiert. Während der im August 2014 abgehaltenen Olympischen Jugendspiele in Nanjing kam eLTE, Huaweis LTE-Breitband-Trunking-Lösung für Unternehmen zum

Einsatz, um effiziente PPDR-Kommunikationsdienste für einen sicheren, rationelleren und insgesamt ökologisch verträglicheren und intelligenteren Veranstaltungsablauf zu gewährleisten. Gleichzeitig wurde damit zum ersten Mal die Kommunikationstechnologie 4G-LTE-Multimedia-Breitband-Trunking im Rahmen einer Sportgroßveranstaltung eingesetzt.

Die Internationalisierung des B-TrunC-Standards zeigt nicht nur, dass sich die Breitband-Trunking-Branche in die richtige Richtung hin entwickelt, sondern treibt auch weitere Entwicklungen innerhalb der Branche voran. Als ein internationaler Standard wird B-TrunC der Beschleunigung der Kommerzialisierung der gesamten LTE-Breitband-Trunking Wertschöpfungskette dienen. Er unterstützt den Entwicklungs- und Testprozess der Equipmentanbieter und Gerätehersteller, Integratoren und Industriekunden durch die Bereitstellung eines einheitlichen Trunking-Standards, was die Entwicklung innerhalb der ICT-Industrie begünstigen und den Weg für die nächste Generation der kommenden Trunking-Produkte ebnen wird.

Informationen zu Huawei

Huawei ist ein global führender Anbieter von Lösungen für die Informations- und Kommunikationstechnologie (ICT). Wir haben die Vision, das Leben durch eine besser vernetzte Welt zu bereichern und effizienter zu machen, ganz im Sinne eines verantwortungsbewussten Corporate Citizen, der Innovatives für das Informationszeitalter umsetzt und kooperativer Mitspieler der Branche ist. Angetrieben von kundenzentrierter Innovation und offenen Partnerschaften hat Huawei ein Portfolio aus durchgehenden ICT-Lösungen entwickelt, das Kunden Wettbewerbsvorteile bei Telekommunikations- und Unternehmensnetzwerken, Geräten und Cloud-Computing verschafft.

Statten Sie Huawei online unter www.huawei.com [<http://www.huawei.com/>] einen Besuch ab, um Näheres zu erfahren.

Web site: <http://www.huawei.com/>

Kontakt:

KONTAKT: Frank Mao, Tel: +86-21-38905313, Email: maofeixiang@huawei.com.

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100053057/100768662> abgerufen werden.